



Bemühen um ein ideales Feuchtigkeitsgleichgewicht

Spargel gehört zu den wasserstress-toleranten Pflanzenarten. Trotzdem ist es von großer Bedeutung, sich um einen idealen Feuchtigkeitszustand zu bemühen, um Stress zu verhindern und die Produktivität des Spargels zu maximieren. Ein optimaler Feuchtigkeitshaushalt sorgt für eine bessere Assimilation, weniger Spitzensterben und eine gute Aufnahme der verfügbaren Nährstoffe.

Speziell in den ersten Jahren nach der Anpflanzung ist eine gute Wasserversorgung sehr wichtig, schließlich wird zu diesem Zeitpunkt die Grundlage für die Produktion in den darauf folgenden Jahren geschaffen. Speziell das zweite Jahr nach der Anpflanzung scheint essenziell zu sein, der Spargel hat dann nämlich ein ganz ausgewachsenes Laub, der Wurzelstock aber ist noch in voller Entwicklung. Die Spargelpflanze braucht ein starkes und voluminöses Wurzelsystem, um ausreichend Zucker zu speichern, der als Grundlage für eine gute Produktion in den späteren Jahren dient.

Als Daumenregel gilt, dass eine erwachsene Spargelpflanze an einem sonnigen Tag, je



nach Wind, eine Verdampfung von 8-10 ml aufweisen kann.

Um gut auf den Feuchtigkeitsbedarf der Spargelpflanze eingehen zu können, muss man sich diverse Faktoren ansehen. Bereits genannt wurde das Verhältnis zwischen Wurzeln und Laub, aber wichtig sind auch das Wachstumsstadium der Pflanze und natürlich auch die Wasserversorgung des Bodens.

Der Feuchtigkeitszustand des Bodens lässt sich sehr einfach bestimmen, indem man mit einer Schaufel an einigen Stellen ein Loch gräbt und den Zustand beurteilt.

Wenn eine Beregnung notwendig ist, sollten Sie die Häufigkeit niedrig halten, mit anderen Worten: Verabreichen Sie eine große Menge. Häufige kleine Beregnungen können die Wahrscheinlichkeit eines Schimmelbefalls stark erhöhen.

Bemühen um ein ideales Feuchtigkeitsgleichgewicht

Limseeds investiert in den Verkauf

Deutschland, Spargelland schlechthin

Der Spargelbohrer (*Hypopta caestrum*)

Limseeds®
the asparagus breeding company

.....

Limseeds® BV

P.O. Box 6219, 5960 AE Horst, The Netherlands
T +31 (0)77 - 397 99 00, F +31 (0)77 - 397 99 09
info@limseeds.com, www.limseeds.com

Limseeds investiert in den Verkauf

Schon einige Jahre lang beweist Limseeds, im Verkauf von Spargelsamen erfolgreich zu sein. Der Verkauf von Spargelsamen findet mit der wachsenden Anzahl an Sorten auch immer mehr außerhalb Europas statt. In der näheren Zukunft erwartet Limseeds, mehrere Sorten auf den Markt bringen zu können, die sich für warmes und tropisches Klima eignen, und dies wird dem Verkauf einen noch globaleren Charakter verleihen. Um die stark steigende Nachfrage nach Spargelsamen von Limseeds gut begleiten zu können, hat am 1. Juni Ton Smolders als Account Manager angefangen.

Ton ist 32 Jahre alt und hat an seiner letzten Arbeitsstelle viel Erfahrung mit der Spargelpflanze gesammelt. Ton Smolders wird gemeinsam mit Sales Manager Piet Beurskens für die zuchttechnische Beratung in Bezug auf die Sortenwahl und den Verkauf von Spargelsamen verantwortlich sein.



Deutschland, Spargelland schlechthin

Mit einer Anbaufläche von rund 22.000 ha ist die Spargelzucht das wichtigste Gemüse in Deutschland. Mit einer Jahresproduktion von rund 94.000 Tonnen Spargel ist Deutschland zu 80% Selbstversorger. Damit ist das Land der größte Spargelproduzent Europas und die Nummer drei der Welt. Was den Verzehr von weißem Spargel pro Kopf betrifft, darf sich das Land mit rund 1100 Gramm pro Kopf als Spitzenreiter bezeichnen. (Das gilt für frischen weißen Spargel, denn in Spanien werden 1400 Gramm gegessen, frischer grüner Spargel und weißer Spargel aus Konserven. Quelle Aceera.) Hiermit nimmt Spargel in Deutschland die achte

Stelle der meist gekauften Gemüsesorten ein. Die Zahlen (stammend vom ZMP) zeigen für die kommenden Jahre eine stabile Linie. Mit einer Kaufreichweite von 46 % gibt es jedoch noch ein großes Potenzial. Der deutsche Konsument legt großen Wert auf die Herkunft des Spargels und den regionalen Charakter des Produkts. Das zeigen auch die Verkaufszahlen. Vom gesamten Gemüse in Deutschland werden 50 Prozent im Supermarkt gekauft. Für Spargel liegt dies jedoch auf einem Niveau von 20 Prozent. Man kann also schlussfolgern, dass Spargel vor allem direkt beim Bauern

oder in einem Gemüsespezialgeschäft gekauft wird. Ein steigender Druck in der deutschen Spargelzucht entsteht im Bereich der Arbeitserbringung. Aufgrund der großen Nachfrage nach Arbeitern in ganz Europa entsteht ein Mangel an gut motiviertem Personal. Viele Länder haben weniger Bürokratie, was viele vor allem osteuropäische Arbeitskräfte dazu bewegt, sich außerhalb von Deutschland Arbeit zu suchen.

Der Spargelbohrer (*Hypopta caestrum*)

Der Spargelbohrer ist ein Insekt mit einer speziellen Vorliebe für Spargel. Das sehr große Schäden verursachende Insekt kommt vor allem in den Spargelgebieten rund um das Mittelmeer vor. In nordeuropäischen Anbaugebieten wie Deutschland, den Niederlanden oder England wurde der Spargelbohrer (noch) nicht gesichtet.

Typisch für einen ersten Befall ist, dass sich der erste Schaden fast immer an den Grundstücksgrenzen zeigt und sich im Laufe der Jahre über das gesamte Grundstück verteilt. Der Spargelbohrer kommt vor allem auf Sandböden vor und wird bedeutend weniger auf schwereren lehm- oder tonhaltigen Böden wahrgenommen.

Der erwachsene Spargelbohrer ist von Ende Mai bis Juli anwesend. In dieser Zeit werden Eier an den Spargelstangen genau unter der Erdoberfläche abgelegt. Ein erwachsenes Exemplar kann bis zu 40 Eier ablegen. Die erwachsenen Spargelbohrer haben 4 Flügel, die eine Spannweite von 4 cm erreichen können. Die Flügel haben eine hellgraue bis braune Farbe. Die gelben Larven schlüpfen nach 3 bis 4 Wochen und gehen in Gruppen unterirdisch auf die Suche nach Nahrung, die sie in erster Linie in den unterirdischen Stangenteilen und Wurzelknospen finden.



Später erhalten sie ihre Nahrung aus den fleischigen Spargelwurzeln. Die von den Larven verursachten Schäden sehen anfangs wie Trockenschäden aus, weil der Flüssigkeitsfluss in die oberirdischen Teile gestört ist. Schnell danach findet jedoch ein vollständiges Absterben statt, oberirdische Stangen fallen um und gesunde Knospen werden vernichtet. In den Monaten August und September kriechen die Larven, die dann eine Länge von manchmal bis zu 5 cm haben und 1,5 – 2 cm dick sind, bis zu 50 cm tief in den Boden, wo sie überwintern. Ab Anfang – Mitte April kommen die Larven wieder nach oben und verpuppen sich knapp unter der Erdoberfläche. Dieses Stadium dauert 3-5 Wochen, und die ersten Spargelbohrer sind ca. ab Mitte Mai wieder aktiv. Charakteristisch für die Puppen ist, dass sie sich senkrecht im Boden befinden und

einen typischen Geruch verbreiten. Eine wirksame Bekämpfung des Spargelbohrers ist nicht möglich, einigermaßen vorgebeugt kann werden, indem man das Laub im Herbst entfernt und verbrennt. Larven, die sich noch in den unterirdischen Stangenteilen befinden, werden damit vernichtet, viele Larven werden sich jedoch bereits in größeren Tiefen im Boden befinden.

Impressum

Limseeds BV

P.O. Box 6219, 5960 AE Horst, Niederlande
T +31 (0)77 - 397 99 00, F +31 (0)77 - 397 99 09
info@limseeds.com, www.limseeds.com

Informationen über die von uns entwickelten Sorten Avalim, Backlim, Gijnlim, Grolim, Herkolim, Horlim und Thielim erhalten Sie bei unseren Sortenspezialisten. Sie erreichen diese unter obiger Telefon- und Faxnummer oder unter der angegebenen E-Mail-Adresse.

Für alle Angebote von Limseeds B.V. und alle von Limseeds B.V. abgeschlossenen Verträge gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die bei der Industrie- und Handelskammer für Limburg-Nord in Venlo hinterlegt sind. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen können unter www.limseeds.com/voorwaarden.pdf heruntergeladen werden.

Design: Pit Reclame
Druck: Clabbers drukkerij
Fotos: Marieta Vlemmix Fotografie und Limseeds